

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 27 (1971)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Linguistik und Didaktik

die Zeitschrift
für theorie-orientierten
Sprachunterricht

Wissenschaftlicher Beirat:

Prof. Dr. Herbert E. Brekle, Regensburg
Prof. Dr. Theodor Einsele, München
Dr. Rudolf Herbold, Frankfurt
Prof. Dr. Hans-Jürgen Heringer, Tübingen
Prof. Dr. Christian Rohrer, Stuttgart
Günther Schiwy, München
Prof. Dr. Siegfried J. Schmidt, Bielefeld
Prof. Dr. Georg Stötzel, Düsseldorf

Redaktion:

Dr. Annamaria Rucktäschel, München

LINGUISTIK UND DIDAKTIK versucht einen ersten Brückenschlag zwischen den linguistischen Theorien und der Praxis des Deutsch- und Fremdsprachenunterrichts in der Schule.

LINGUISTIK UND DIDAKTIK bietet ein Experimentierfeld, das die Wissenschaftler vor praxisfernen Theorien und die Lehrer vor isolierter Praxis bewahren kann.

LINGUISTIK UND DIDAKTIK ist unentbehrlich für alle, die an fundierten Ergebnissen auf der Grundlage gemeinsamer Entwürfe und Diskussionen aus Schule und Wissenschaft interessiert sind.

LINGUISTIK UND DIDAKTIK informiert über die unumgänglichen Fachterminologien und linguistischen Fakten (Geschichte, Tendenzen, Personen). Vom zweiten Jahrgang an sind jedem Heft vier für den Zettelkasten heraustrennbare Beiträge zu einem „Kleinen Lexikon der Linguistik“ beigegeben.

Außerdem enthält jedes Heft Zusammenfassungen und bibliographische Angaben der wichtigsten Beiträge in Kartothekform. Mit dieser Dokumentation wird allmählich ein praktikabler Handapparat für die Erfassung des Inhalts von LINGUISTIK UND DIDAKTIK geschaffen werden, der stets griffbereit ist.

Die Zeitschrift LINGUISTIK UND DIDAKTIK erscheint vierteljährlich (vier Hefte im Jahr) im Umfang von jeweils 80 Seiten.

Bezugsbedingungen: Jahresabonnement (4 Hefte)

DM 30.—, zuzüglich Versandkosten.

Einzelhefte DM 8.80, zuzüglich Versandkosten



**BAYERISCHER
SCHULBUCH-VERLAG**
8 München 19 - Hubertusstraße 4
Telefon (0811) 17 40 67—69
Postfach 87

AZ

6460 Altdorf

F
Schweizerische
Landesbibliothek

3000 B e r n

Wir pflegen besonders:

Moderne Literatur, Lyrik,
Literaturwissenschaft, Altphilologie,
Germanistik, Kunst, Filmliteratur,
Theater, Mundart

Verlangen Sie unsere Spezialkataloge

Hans Rohr

Buchhandlung, Antiquariat

8024 Zürich 1 Oberdorfstraße 5

Telefon (01) 47 12 52

Kennen Sie schon

die neuen

Schriften des Deutschschweizerischen Sprachvereins?

Heft 1 Prof. Dr. Paul Zinsli, Bern:

Vom Werden und Wesen der mehrsprachigen Schweiz

35 Seiten, Fr. 2.85

Heft 2 Dr. Hermann Villiger, Bern:

Bedrohte Muttersprache

Möglichkeiten, der Sprachverlotterung zu begegnen
60 Seiten, Fr. 4.80

Heft 3 Dr. Roberto Bernhard, Lausanne:

Alemannisch-welsche Sprachsorgen und Kulturfragen

Mit Beiträgen von Friedrich Dürrenmatt und Alfred Richli
47 Seiten, Fr. 5.80

Heft 4 Dr. August Steiger / Dr. Rudolf J. Ramseyer:

Wie soll unser Kind heißen?

Über Vornamen in der deutschen Schweiz in alter und
neuer Zeit
46 Seiten, Fr. 5.80

Bestellen Sie bitte bei der Geschäftsstelle des Deutschschweizeri-
schen Sprachvereins: G. Gubler, Am Suneräi, 8704 Herrliberg